

# Regierungsratsbeschluss

vom 18. März 2019

Nr. 2019/459

## Verleihung der kantonalen Sportpreise 2019

---

### 1. Ausgangslage

An mehreren Sitzungen hat die Sportkommission des Kantons Solothurn die Vorschläge für mögliche Auszeichnungen in den Bereichen Sportförderpreise, Sportpreise und Sportverdienstpreise beraten. Sie schlägt dem Regierungsrat vor, dieses Jahr sechs Sportförderpreise, drei Sportpreise und drei Sportverdienstpreise auszurichten.

### 2. Beschluss

Der Regierungsrat beschliesst für das Jahr 2019 folgende Auszeichnungen:

#### 2.1 Sportförderpreise

Beitrag an talentierte jugendliche Sportlerinnen und Sportler, um sie beim gezielten Aufbau einer sportlichen Laufbahn zu unterstützen.

#### **Kim Bachmann, \*31.07.2003, Starrkirch-Wil (8'000 Franken)**

Kim Bachmann erhält für ihre ausgezeichneten Leistungen im Schwimmen einen Sportförderpreis. Seit ihrem siebten Lebensjahr betreibt die junge und ehrgeizige Schwimmerin intensiv, fokussiert und erfolgreich ihren Sport. An den Schweizer Nachwuchsmeisterschaften 2018 in Romanshorn holte Kim Bachmann im Freistil über 100, 200, 400 und 800 Meter sowie über 100 Meter Delphin Gold. Der Besuch der Sportschule in Zürich ermöglicht es der Starrkirch-Wilerin, die Trainingsplanung optimal zu gestalten und sich auf höchstem Niveau weiter zu entwickeln.

#### **Timo Castrini, \*10.04.2001, Bettlach (8'000 Franken)**

Timo Castrini erhält für seine herausragenden Sprintresultate in der Leichtathletik einen Sportförderpreis. Der Bettlacher hat in den Juniorenkategorien eine starke Leistungssteigerung gezeigt. Aktuell gehört er dem U18-Nationalkader von Swiss Athletics an. Mit diesem durfte er im vergangenen Jahr an der U18-Europameisterschaft im Ungarischen Győr teilnehmen, wo er sich für die Teilnahme an den Youth Olympic Games in Buenos Aires (Argentinien) qualifizierte. Dass er eine solche Aufmerksamkeit erlangt, zeigt das Talent und Leistungsvermögen von Timo Castrini.

#### **Cédric Gugler, \*09.03.2000, Breitenbach (8'000 Franken)**

Cédric Gugler erhält einen Sportförderpreis für seine Leistungen im Golf. Als Sohn von zwei Spitzensportlern kam der Breitenbacher früh mit dem Golfsport in Kontakt. Bereits ein Jahr nachdem sein Talent entdeckt wurde, war er U12-Schweizermeister. 2017 gewann er den Schweizermeistertitel. Im letzten Jahr wurde er Zweiter an den Schweizermeisterschaften und konnte mit der U18-Nationalmannschaft grosse Erfolge feiern. Dank seiner soliden Technik und

der ausgeprägten Wettkampfstärke gehört Cédric Gugler zu den grössten Schweizer Golftalenten.

### **Marvin Spielmann, \*23.02.1996, Olten (8'000 Franken)**

Marvin Spielmann erhält einen Sportförderpreis für seine ausgezeichneten Leistungen in der Schweizer U21-Nationalmannschaft und beim FC Thun. Als regelmässiger Torschütze im Nachwuchs des Team Aargau und später beim FC Baden schaffte Marvin Spielmann 2015 den Sprung in das Profikader beim FC Aarau. In der Schweizer U21-Nationalmannschaft gehörte er bis zum altersbedingten Ausscheiden zu den Stammkräften. Seit Sommer 2016 geht der Oltner für den FC Thun auf Torjagd und trägt mit seinen Scorerqualitäten wesentlich zum aktuellen Höhenflug der Berner Oberländer bei.

### **TV Grenchen Team Trampolin, \*gegründet 1967 (10'000 Franken)**

Fabio Hug, Luc Waldner, Noah Wyss und Léon Bentje Weiss erhalten einen Sportförderpreis für ihre grossartigen Leistungen und Erfolge für den TV Grenchen im Trampolinsport. Als Team wurden sie 2018 zum zweiten Mal in Folge Schweizermeister bei der Elite. Auch in den Einzelkategorien gewannen die talentierten Turner Medaillen. Noah Wyss reichte es zudem bei den U15-Junioren zum Schweizermeistertitel. An internationalen Wettkämpfen, Europa- und Weltmeisterschaften konnten die vier mit guten Klassierungen ihr Talent und Potential unter Beweis stellen.

### **UHC Nuglar United, \*gegründet 1997 (12'000 Franken)**

Der Unihockeyclub Nuglar United erhält für seine erfolgreiche Nachwuchsarbeit einen Förderpreis. UHC Nuglar United verfügt über ein solides Juniorenförderungskonzept und einen gut ausgebildeten Trainerstab. Die Juniorenförderung, welche hier betrieben wird, trägt schon lange Früchte. Seit 2001 die Junioren-B-Mannschaft gegründet wurde, kamen in allen Juniorenkategorien weitere Mannschaften hinzu, die sich sehr erfolgreich an Meisterschaften beteiligen. Die Junioren A und B tragen seit 2010 jedes Jahr den Titel als Schweizermeister oder Vize-Schweizermeister West.

## **2.2 Sportpreise**

Auszeichnung von Personen oder Mannschaften für hervorragende sportliche Leistungen.

### **Adrian Jäggi, \*18.04.1998, Lohn-Ammannsegg (7'000 Franken)**

Adrian Jäggi erhält für seine herausragenden Leistungen im Bike-OL einen Sportpreis. Bike-OL zählt hierzulande noch zu den Randsportarten, doch die Disziplin fällt insbesondere wegen ihres grossen Trainingsaufwands in zwei Sportarten – Mountain-Bike und Orientierungslauf – auf. Die Leistungen, die Adrian Jäggi im vergangenen Jahr im Bike-OL gezeigt hat, sind beachtlich: An den Junioren-Weltmeisterschaften in Österreich eroberte der Lohner in der Mitteldistanz den Weltmeistertitel. Beim Massenstart-Rennen gewann er zudem Silber und mit der Staffel reichte es zu Bronze.

### **Romano Solano, \*09.03.1994, Zuchwil (7'000 Franken)**

Romano Solano erhält einen Sportpreis für seine vielen Titel an Schweizermeisterschaften im Jazz- und Showdance im Einzel sowie in verschiedenen Formationen. Seit dem fünften Lebensjahr bewegt sich Romano Solano, wenn Musik läuft. Heute tanzt der Zuchwiler zwischen Sport und Kunst mit sportlicher Eleganz, mit einer unglaublichen Körperbeherrschung und einer überzeugenden Leidenschaft. Weit herum begeisterte er mit Tanzpartnerin Gessica Paradiso während emotionalen Auftritten bei der Fernseh-Show «Die grössten Schweizer Talente».

### **Max Studer, \*16.01.1996, Kestenholz (7'000 Franken)**

Max Studer erhält einen Sportpreis für seine ausgezeichneten Leistungen im Triathlon. Der Kestenholzer wurde 2014 mit einem Sportförderpreis ausgezeichnet und ist ein gutes Beispiel der kantonalen Sportförderung. Das Mitglied des Elite-Nationalkaders von Swiss Triathlon blickt auf eine sehr erfolgreiche Saison zurück. An den U23-Europameisterschaften in Eilat (Israel) gewann er zweimal Gold – im Einzelrennen und in der Mixed Team Relay. Den ersten Platz erreichte er auch beim Europacuprennen der Elite in Alanya (Türkei) und beim Weltcuprennen in Tongyeong (Südkorea). Er ist aktuell U23-Schweizermeister und Vize-Schweizermeister bei der Elite.

### **2.3 Sportverdienstpreise**

Würdigung von Personen, Gruppen und Institutionen, die sich um Sportbelange des Kantons besondere Verdienste erworben haben.

### **Paul Francz, \*01.08.1958, Balsthal (4'000 Franken)**

Paul Francz erhält als Pionier des schweizerischen und europäischen Frisbee-Sports einen Sportverdienstpreis. In der nicht so verbreiteten Sportart Disc Golf hat sich Paul Francz in den letzten 40 Jahren als Sportler und als Funktionär international einen Namen gemacht. Die Faszination für den Sport, die er in dessen Mutterland, den USA, erlebte, liess den Balsthaler nie mehr los. Neben eigenen sportlichen Erfolgen engagierte er sich als Gründer des Schweizer Frisbee-Sports, amtierte als Präsident des europäischen Disc Golf-Verbandes und als Organisator von Schweizermeisterschaften und europäischen Tour-Events.

### **Peter Füeg, \*21.01.1946, Solothurn (4'000 Franken)**

Peter Füeg erhält einen Sportverdienstpreis für sein Engagement in der Organisation des regionalen Schwimmsports. Mit 20 Jahren stieg der Solothurner in den Sport ein und war seither im Schwimmclub Solothurn, im Regionalschwimmverband Zentralschweiz West und in der IG Solothurnische Schwimmvereine als Präsident, Sekretär und Kassier tätig. Zudem ist er Gründungsmitglied der Sponsoren- und Gönnervereinigung «Solo d'Or» und von Swim Regio Solothurn, wo man sich für die Förderung des Schwimmsports in der Region Solothurn engagiert.

### **Edwin Suter, \*18.09.1966, Gunzgen (4'000 Franken)**

Edwin Suter erhält für sein jahrzehntelanges Engagement in der regionalen, überregionalen und kantonalen Leichtathletik einen Sportverdienstpreis. In den letzten 30 Jahren amtierte Edwin Suter beim TV Däniken, beim BTV Aarau, im Leichtathletik-Zentrum Lostorf sowie für den Solothurner und Aargauer Leichtathletikverband als Trainer in den Wurfdisziplinen. Der Gunzger baute neue Ansätze und Methoden in seine abwechslungsreichen und gezielten Trainings ein und führte als Trainer und Motivator viele Sportlerinnen und Sportler zu Schweizerrekorden und Schweizermeistertiteln.

### **2.4 Weiteres Vorgehen**

Die Preise werden am Montag, 13. Mai 2019, 19.00 Uhr, im Rahmen einer öffentlichen Feier in der Mammuthalle in Hofstetten-Flüh überreicht. Die Kantonale Sportfachstelle wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Sportkommission des Kantons Solothurn und der Staatskanzlei die Würdigungen (Laudationes) für die Ausgezeichneten auszufertigen. Die Laudatortexte werden von den Mitgliedern der Sportkommission anlässlich der öffentlichen Übergabefeier vorgetragen.

### 3. Kosten

Die Sportpreise und die übrigen Kosten im Zusammenhang mit der Sportpreisfeier gehen zu Lasten des Sportfonds. Die Abteilung Lotterie- und Sportfonds ist ermächtigt, den Betrag zu Lasten des Kontos «Sportfonds» (Auftrag 82527) anzuweisen.



Andreas Eng  
Staatschreiber

### Verteiler

Departement für Bildung und Kultur (5) AN, VEL, DK, DT, DM  
Amt für Kultur und Sport (15) EI, AA, ag, FH, az, Kuratorium LA  
Kantonale Sportfachstelle (2)  
Mitglieder der Sportkommission (9, Versand durch Kantonale Sportfachstelle)  
Abteilung Lotterie- und Sportfonds (3)  
Staatskanzlei (3)  
Kantonale Drucksachenverwaltung (2)  
Medien (jae); RRB (Sperrfrist; Versand nach Absprache mit der Kantonalen Sportfachstelle)